

Gemeinde Kleinmachnow

Beschlussvorlage

öffentlich

Datum: 11.01.2012

Einreicher: Der Bürgermeister

DS-Nr. 002/12

Entgegennahme KSD:

Verfahrensvermerk:

Genehmigung

Anzeige

Ankündigung

Veröffentlichung

Bekanntmachung

Auslage

Beratungsfolge

Abstimmung

Sitzung

	JA	NEIN	ENTH	geplant	Endtermin	Bemerkung
Hauptausschuss				23.01.2012		

Betreff: Wartungsvertrag für die öffentliche Straßenbeleuchtung

Beschlussvorschlag:

Die Gemeinde Kleinmachnow schließt, einen neuen Wartungsvertrag für die öffentliche Straßenbeleuchtung mit der Firma Elektroservice Manfred Unger GmbH aus Stahnsdorf für den Zeitraum vom 01.02.2012 bis 31.01.2017 ab.

Ausgeschlossen nach § 22 BbgKVerf:

Gemeindevertreter

Beratungsergebnis:

Gremium:

Sitzung am:

einstimmig	Stimmenmehrheit	JA	NEIN	ENTHALTUNG	lt. Beschluss	abw. Beschluss

Leiter der Sitzung:

Bürgermeister
(Endunterschrift)

Bürgermeister

Fachbereichsleiter(in)

Antragseinreicher

Finanzielle Auswirkungen:		<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Veranschlagung:			
<input checked="" type="checkbox"/> Ergebnis-HH 2012	EURO: 50.000,00	Budget/Teilhaushalt:	50/26
<input type="checkbox"/> Finanz-HH 2012	EURO:	Produktgruppe:	54.10
<input type="checkbox"/> Ergebnis-HH 2011	EURO:	Maßnahmen-Nr:	
Problembeschreibung/Begründung:			
<p>Die Wartung der öffentlichen Straßenbeleuchtung wurde letztmalig im Jahr 2001 öffentlich ausgeschrieben. Um dem öffentlichen Wettbewerb gerecht zu werden und anderen Firmen eine Chance zu geben, die öffentliche Straßenbeleuchtung zu warten, wurde die Wartung der öffentlichen Straßenbeleuchtung öffentlich ausgeschrieben. Die Veröffentlichung erfolgte in den einschlägigen Ausschreibungsmedien am 12.12.2011. Die Submission war am 05.01.2012. Vier Firmen haben die Ausschreibungsunterlagen abgeholt. Zum Submissionszeitpunkt lag nur ein Angebot vor. Dieses war das Angebot der Firma Elektroservice Manfred Unger GmbH aus Stahnsdorf mit drei Nebenangeboten.</p> <p>Grundlage für die Ausschreibung war ein Leistungsverzeichnis, welches durch ein Ingenieurbüro erstellt wurde. Dieses wurde speziell auf die Kleinmachnower Verhältnisse abgestellt. Dies betrifft unter anderem die vorhandenen Kabelnetze, Kabelverteiler, Hausanschlusskästen sowie die unterschiedlichen Arten der Beleuchtungseinrichtungen. Um annehmbare Preise zu erzielen, wurden von allen Leuchtentypen z. B. der Wechsel von mehreren Leuchten, in der Regel vier Stück, abgefragt, so dass das Submissionsergebnis nicht repräsentativ ist für die tatsächlich anfallenden Wartungskosten. Die Wartungskosten setzen sich zum einen aus der Wartung der vorhandenen Anlage und der Reparatur bzw. Instandhaltung von umgefahrenen Leuchten, ausgefallenen Leuchten oder Beseitigung von Kabelfehlern zusammen. Da diese letztgenannten Störungsfälle nicht vorhersehbar sind, kann das Auftragsvolumen nur aufgrund der Erfahrungswerte der letzten Jahre geschätzt werden. Bisher ist die Gemeinde Kleinmachnow mit dem Haushaltsansatz von 50.000,00 € sehr gut zurecht gekommen und es wird erwartet, nach Prüfung der Einheitspreise, dass dieses Haushaltsvolumen sich nicht grundlegend verändert. Die Kalkulation der Firma Elektroservice Manfred Unger GmbH aus Stahnsdorf zeigt, dass sehr eng kalkuliert wurde, da mit Recht davon ausgegangen werden musste, dass andere Anbieter wie z. B. aus Berlin sich ernsthaft um die Wartung der Straßenbeleuchtungsanlage bewerben. Die entsprechenden Nachfragen von Firmen haben dies im Vorfeld auch bestätigt. Leider ist festzustellen, dass kein örtliches Elektrounternehmen sich bei der Ausschreibung beteiligt hat, da diese besonders prädestiniert gewesen wären, sich zu beteiligen, da die Hauptaufgabe die Störungsbeseitigung mit einer Reaktionszeit von einer Stunde Tag und Nacht sehr gut eingehalten werden könnte. Dies sieht bei Berliner Firmen naturgemäß schon schlechter aus. Wie schon angesprochen ist die Reaktionszeit auf Schadensfälle besonders kurzzeitig ausgelegt, da im Ernstfall spannungsführende Teile frei liegen und so die Verkehrssicherheit der Verkehrsteilnehmer nicht gewährleistet ist. Auch am Tage ist die Reaktionszeit erforderlich, da manchmal spannungsführende Teile auch am Tage freigelegt werden, wenn z. B. Schaltschränke oder Kabelverteiler umgefahren werden.</p> <p>Die Firma Elektroservice Manfred Unger GmbH ist der Gemeinde Kleinmachnow aufgrund der langjährigen Zusammenarbeit sehr gut bekannt. Es gab im Bereich der Störungsbeseitigung bisher überhaupt keine Schwierigkeiten, auch die Polizei und andere Einsatzkräfte sind mit der Firma sehr zufrieden. Die Preisgestaltung der Firma Elektroservice Manfred Unger GmbH zeigt sich auch dadurch, dass sie bei vielen öffentlichen Ausschreibungen zum Straßenbau und Erneuerung der Straßenbeleuchtung sehr günstig anbietet und die Auskömmlichkeit der Preise wird dadurch belegt, dass die Firma seit über 20 Jahren am Markt bestand hat. Ein weiterer Aspekt und Vorteil für die Region ist, dass die Firma Elektroservice Manfred Unger GmbH aus Stahnsdorf auch die Straßenbeleuchtungsnetze in Teltow und Stahnsdorf sowie in weiteren Kommunen betreut, so dass hier auch immer genügend Ersatzmaterial für umgefahrte Leuchten zur Verfügung steht.</p> <p>Der Wartungsvertrag für die Straßenbeleuchtung soll vom 01. Februar 2012 für die Dauer von fünf Jahren geschlossen werden. Grundlage des Vertrages ist das verpreiste Leistungsverzeichnis von der durchgeführten Ausschreibung.</p>			